



# Bericht

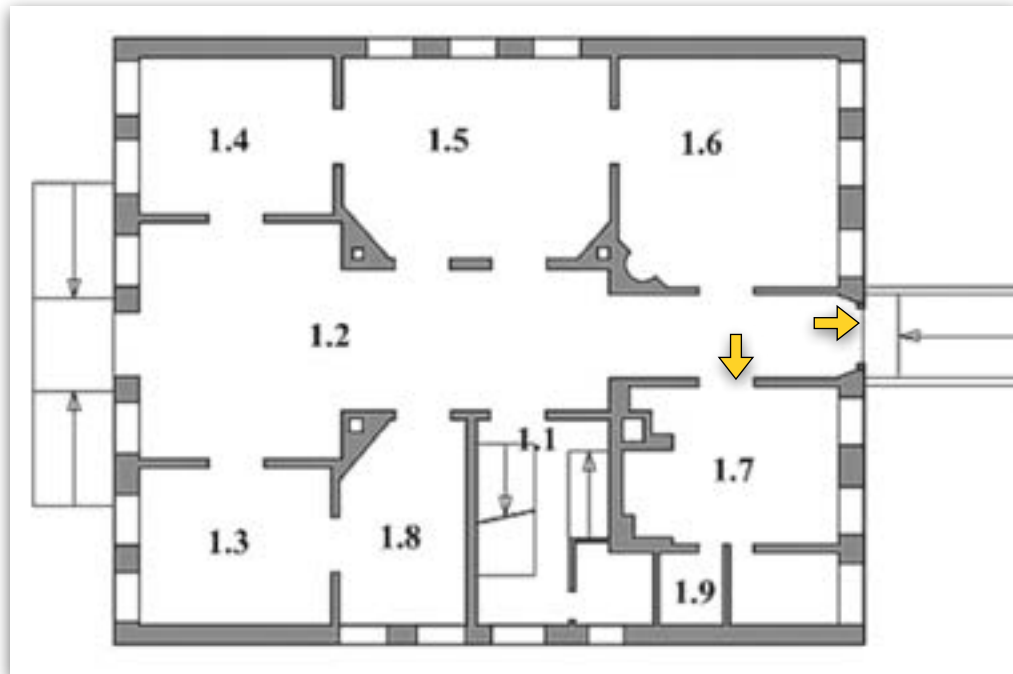
## **WILSTER, NEUES RATHAUS RESTAURATORISCHE UNTERSUCHUNGEN DER FARBFASSUNGEN AN DEN TÜREN**

Erstellt von: Jarek Kulicki M.A.

12. September 2024

## Anmerkung

Für die anstehende Renovierung der Innenseite der Tür sollten die vorhandenen Farbfassungen restauratorisch untersucht werden. Für die Zuordnung der Fassungen wurden ebenfalls die vorhandenen Farbanstriche an einer der weiteren Tür im Flur untersucht. Die Türen sind auf dem unteren Plan markiert.



## Archivunterlagen

Zum Zeitpunkt der Untersuchung standen keine archivarisches Materialien bezüglich der früheren Fassungen der Türen zur Verfügung. Eine Archivrecherche war nicht Gegenstand der Untersuchung.

## Untersuchung

### Zustand der Farbfassungen

Bei der Begutachtung der Türen im Streiflicht zeigten sich Hinweise auf eine frühere Überarbeitung der Türblätter und der damit verbundenen Abnahme der zwischenzeitlichen Farbaufträge. Hier konnte eine wesentlich geringere Anzahl der aufliegenden Farbschichten festgestellt werden (siehe untere Aufnahme rechts).



Sowohl an den Metallscharnieren als auch zum Teil an den profilierten Flächen der Türrahmen konnte noch Mehrzahl von historischen Anstrichen festgestellt werden. Die offensichtlich größere Anzahl der aufliegenden Schichten auf den Metallflächen führt zur Rissbildung und zu Ablösungen der Farbaufträge.

Die Stratifizierung der Farbschichten hat bestätigt, dass die Türblätter an der Außentür als auch an der Innentür in der Zwischenzeit sehr gründlich überarbeitet wurden. Die Zusammenstellung der nachgewiesenen Farbschichten zeigt, dass die Innentüren entweder zu einem späteren Zeitpunkt oder gründlicher von den bisherigen Anstrichen befreit wurden.



Die oberen Aufnahmen zeigen, dass sowohl die letzten als auch die erste noch innerhalb der Porenstruktur des Holzes erkennbare Schicht, den auf dem Türrahmen festgestellten Farbtönen entsprechen. Die untere Abbildung zeigt die an dem Profil des Türrahmens (Eingangstür) stratifizierten Farbschichten.



Die Pfeile deuten auf die jeweils erste, feststellbare Beschichtung (grauer Pfeil) und auf die erste Fassung, die nach der Abnahme der Farben aufgebracht wurde. Es handelte sich mit einer großen Wahrscheinlichkeit um eine Holzimitation, die aus zwei Farbschichten bestand - auf einer Grundierung (hellbraun) wurde eine dunklere Lasur aufgebracht. Sämtliche Farbschichten dazwischen sind auf den Türblättern nicht mehr vorhanden.

Für die Ermittlung der zwischenzeitlichen Farbfassungen der Türblätter wurden deshalb die Metallscharniere untersucht und die auf der Metalloberfläche erhaltenen Anstriche stratifiziert. Die Abbildungen auf der nächsten Seite zeigen die Zusammenstellung der Ergebnisse, die am Profil der Türrahmung und am Scharnier erzielt wurden.



Die Pfeile auf den oberen Aufnahmen zeigen die entsprechenden, historischen Fassungen die auf dem Holzrahmen (Befund 02) und auf dem Metallscharnier (Befund 03) nachgewiesen wurden. Die einzelnen Farben der Pfeile deuten auf die korrespondierenden Farbschichten, die auf beiden Teilen der Tür nachgewiesen wurden. Es zeigt sich, dass mindestens die ersten fünf Fassungen die gleiche Farbigkeit und Anordnung auf beiden Elementen zeigten. Da es davon auszugehen ist, dass die Scharniere und die Türflügel gleichzeitig und auch gleich gestrichen wurden, zeigte die Tür jeweils eine monochrome Gestaltung ohne Differenzierung zwischen Türblatt und Türrahmen.

Als erste Farbfassung konnte somit (mit großer Wahrscheinlichkeit) ein grauer Farbton identifiziert werden. Als zweite Fassung wurde ein grünlicher Anstrich nachgewiesen. Im weiteren Zeitverlauf wurde die Tür hellbraun sowie beige gestrichen.

Zu einem späteren Zeitpunkt wurde die Tür mit einer Holzimitation gestaltet, die möglicherweise zweimal wiederholt wurde.



Die untersuchte Innentür im Flur zeigte auf dem Türblatt lediglich die neueren Farbschichten. Bei der Begutachtung im Streiflicht konnten auf dem profilierten Türrahmen noch vereinzelt erhaltene, kleine Inseln von zwischenzeitlichen Farbanstrichen festgestellt werden (siehe Abbildung unten).



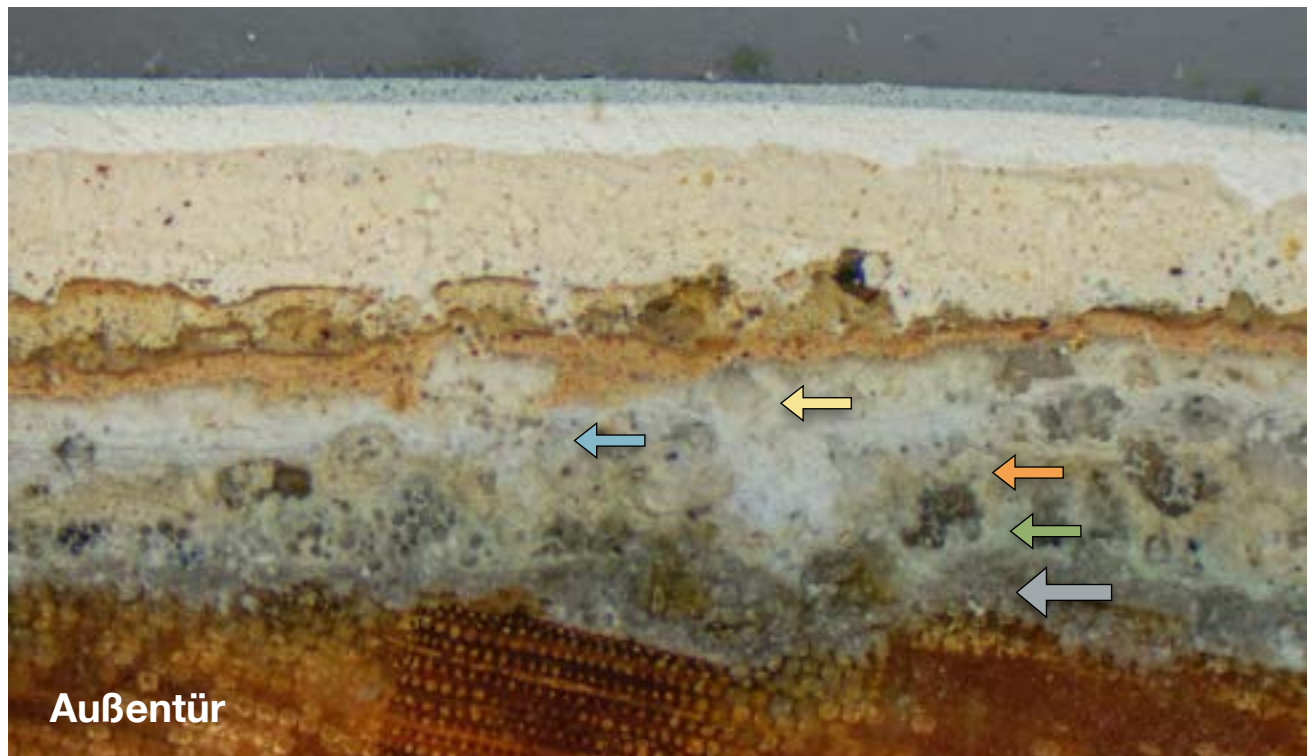
Wegen der geringen Fläche konnten innerhalb der noch erhaltenen Fragmente keine verbindlichen Stratifizierungen angefertigt und auch keine gezielte Ablesung oder Zuordnung von Farbtönen vorgenommen werden. Die untere Abbildung zeigt die Freilegung der einzelnen Farbfassungen, die erkennen lässt, dass die



Schichtenfolge vergleichbar mit den an der Innenseite der Außentür festgestellten Anstrichen ist. Eine präzise Bestimmung und Verifizierung ist aufgrund der begrenzten Flächen jedoch nicht eindeutig möglich.

Es lässt sich jedoch erkennen, dass die ersten Anstriche eine sehr vergleichbare Farbigkeit zeigen und es kann somit angenommen werden, dass sowohl die Innenseite der Eingangstür als die Innentüren im Flur in den ersten Jahren jeweils mit den gleichen Farben monochrom beschichtet wurden.

Für die Überprüfung, ob die als erste Fassung festgestellte graue Farbe tatsächlich als erste Beschichtung der Holzoberfläche aufgetragen wurde, wurden von den Profilen der beiden Türrahmen Proben entnommen und nach Einbettung im Harz mikroskopisch untersucht.



Die Aufnahmen zeigen die über Jahre auf der Holzoberfläche aufgebrachten Farben. Mit den Pfeilen wurden die Farben markiert, die auch anhand der Stratifizierung nachgewiesen wurden (Abbildung auf der Seite 4 im Bericht).

Obwohl bei der Probe von der Innentür eine sehr starke Überarbeitung und Störung der Reihenfolge der Schichten zu sehen ist, kann zusammen mit dem Ergebnis der Stratifizierung dennoch davon ausgegangen werden, dass die ältesten Farbaufträge vergleichbar waren.

# ANHANG

## Untersuchungsstellen

Die nachgewiesenen Farben wurden wie an der betroffenen Stelle vorgefunden mit evtl. Farbveränderungen aufgrund der Alterung dokumentiert und einem NCS-Wert zugeordnet.



Aus diesem Grund kann es zu abweichenden Farbwerten innerhalb einer Fassung an unterschiedlichen Stellen kommen, die möglicherweise im Laufe der Zeit anderen Lichteinflüssen ausgesetzt waren oder aufgrund der früheren Bearbeitung in unterschiedlichem Masse beschädigt wurden.

Die Farbwerte wurden mit **NCS Colour Scan 2.0** bzw. **NCS Index 2050** ermittelt.

Die Seitenangaben in den Tabellen gelten für NCS Index 2050 (siehe Abbildung unten)





Ort:	Wilster		
Objekt:	Neues Rathaus		
Geschoss:	Erdgeschoss		
Raum:	Windfang		
Detail:	Innentür		



Befund 01 - Innentür - Türblatt - Aufnahme: Q1000285

Fassung	Farbbezeichnung	NCS-Zuordnung	Seite	Farbton sRGB (R-G-B)
Jetzige Fassung	Grau	S 3005-G20Y	190	167-173-165
5. Farbschicht (Grundierung?)	Gebr. Weiß	S 1005-Y10R	23	228-220-201
4. Farbschicht	Hellbraun	S 2010-Y30R	36	213-192-165
3. Farbschicht (Maserierung?)	Braun (Lasur)	S 3030-Y30R	39	194-144-97
2. Farbschicht (Grundierung?)	Hellbraun	S 2020-Y30R	38	217-180-139
Farbschichten entfernt??.....				
1. Farbschicht (A)	Grau (?) - Nur Reste	S 5502-G (?)	12	120-122-119
Holz				




Ort:	Wilster		
Objekt:	Neues Rathaus		
Geschoss:	Erdgeschoss		
Raum:	Windfang		
Detail:	Innentür		



Befund 02 - Innentür - Türrahmen - Aufnahme: Q1000283


Fassung	Farbbezeichnung	NCS-Zuordnung	Seite	Farbton sRGB (R-G-B)
Jetzige Fassung	Grau	S 3005-G20Y	190	167-173-165
13. Farbschicht (Grundierung?)	Gebr. Weiß	S 1005-Y10R	23	228-220-201
12. Farbschicht	Hellbraun	S 2010-Y30R	36	213-192-165
11. Farbschicht (Maserierung?)	Braun (Lasur)	S 3030-Y30R	39	194-144-97
10. Farbschicht (Grundierung?)	Hellbraun	S 2020-Y30R	38	217-180-139
9. Farbschicht (Maserierung?)	Braun	S 5030-Y10R	26	141-107-58
8. Farbschicht (Grundierung?)	Hellbraun	S 4020-Y20R	31	168-136-97
7. Farbschicht	Braun	S 4020-Y40R	43	169-128-98
6. Farbschicht	Hellbeige	S 1510-Y10R	23	220-205-172
5. Farbschicht	Hellgrau	S 2002-G50Y	13	196-196-191
4. Farbschicht	Grau	S 3502-Y20R	5	170-167-159
3. Farbschicht	Hellbraun	S 3010-Y10R	24	184-169-141
2. Farbschicht	Grünlich Grau	S 4010-G50Y	207	146-149-130
1. Farbschicht (A)	Grau (?)	S 5502-G (?)	12	120-122-119
Holz				

Ort:	Wilster		
Objekt:	Neues Rathaus		
Geschoss:	Erdgeschoss		
Raum:	Windfang		
Detail:	Innentür		



Befund 03 - Innentür - Scharnier - Aufnahme: Q1000287

Fassung	Farbbezeichnung	NCS-Zuordnung	Seite	Farbton sRGB (R-G-B)
Jetzige Fassung	Grau	S 3005-G20Y	190	167-173-165
13. Farbschicht (Grundierung?)	Gebr. Weiß	S 1005-Y10R	23	228-220-201
12. Farbschicht	Hellbraun	S 2010-Y30R	36	213-192-165
11. Farbschicht (Maserierung?)	Braun (Lasur)	S 3030-Y30R	39	194-144-97
10. Farbschicht (Grundierung?)	Hellbraun	S 2020-Y30R	38	217-180-139
9. Farbschicht (Maserierung?)	Braun	S 5030-Y10R	26	141-107-58
8. Farbschicht (Grundierung?)	Hellbraun	S 4020-Y20R	31	168-136-97
7. Farbschicht	Braun	S 4020-Y40R	43	169-128-98
6. Farbschicht	Hellbeige	S 1510-Y10R	23	220-205-172
5. Farbschicht	Hellgrau	S 2002-G50Y	13	196-196-191
4. Farbschicht	Grau	S 3502-Y20R	5	170-167-159
3. Farbschicht	Hellbraun	S 3010-Y10R	24	184-169-141
2. Farbschicht	Grünlich Grau	S 4010-G50Y	207	146-149-130
1. Farbschicht (A)	Grau (?)	S 5502-G (?)	12	120-122-119
Metall				

Ort:	Wilster		
Objekt:	Neues Rathaus		
Geschoss:	Erdgeschoss		
Raum:	Windfang		
Detail:	Außentür		



Befund 04 - Außentür - Oberlicht - Aufnahme: Q1000301

Eine Freilegung der älteren Farbschichten am Oberlicht hat bestätigt, dass die ersten Farbaufträge mit den ältesten, nachgewiesenen Farbfassungen des Türrahmens übereinstimmen. Bei dem ersten, nachgewiesenen Farbton handelt es sich demzufolge ebenfalls um eine graue Farbfassung (A).

Eine gezielte Freilegung der nachträglichen braunen Fassung zeigte, dass es sich dabei mit großer Wahrscheinlichkeit um eine Holzmaserierung gehandelt hat (B).


Ort:	Wilster		
Objekt:	Neues Rathaus		
Geschoss:	Erdgeschoss		
Raum:	Flur		
Detail:	Innentür		



Befund 01 - Innentür - Türblatt - Aufnahme: Q1000289

Fassung	Farbbezeichnung	NCS-Zuordnung	Seite	Farbton sRGB (R-G-B)
Jetzige Fassung	Grünlich Grau	S 2010-G20Y	189	177-191-175
5. Farbschicht	Grau	S 3005-G20Y	190	167-173-165
4. Farbschicht (Grundierung?)	Gebr. Weiß	S 1005-Y10R	23	228-220-201
3. Farbschicht	Hellbraun	S 2010-Y30R	36	213-192-165
2. Farbschicht (Grundierung?)	Gebr. Weiß	S 1505-Y10R	23	217-209-190
Farbschichten entfernt??.....				
1. Farbschicht (A)	Grau (?) - Nur Reste	S 5502-G (?)	12	120-122-119
Holz				



Ort:	Wilster		
Objekt:	Neues Rathaus		
Geschoss:	Erdgeschoss		
Raum:	Flur		
Detail:	Innentür		



Befund 02 - Innentür - Türrahmen - Aufnahme: Q1000291

An dem Türrahmen konnten lediglich kleine „Inseln“ früherer Farbschichten nachgewiesen werden, die nur im Streiflicht erkennbar sind (siehe untere Abbildung). Wegen der geringen Fläche konnten innerhalb der noch erhaltenen Fragmente keine verbindlichen Stratifizierungen angefertigt und auch keine gezielte Ablesung oder Zuordnung von Farbtönen vorgenommen werden. Die obere Abbildung zeigt die Freilegung der einzelnen Farbfassungen, die erkennen lässt, dass die Schichtenfolge vergleichbar mit den an der Außentür festgestellten Anstrichen ist. Eine präzise Bestimmung und Verifizierung ist aufgrund der begrenzten Flächen jedoch nicht eindeutig möglich.

